

Antrag Änderung des Stellenplanes

Antragstellerinnen: Laura Falk und Stella Thomsen (ASTa-Vorstand)

Antrag:

Das Studierendenparlament möge die folgende Änderung des Stellenplans beschließen:

- a) Für die Finanzverwaltung wird Zwecks Einarbeitung eine zweite Stelle á E8 Stufe x mit 25 h/Woche geschaffen. Die zweite Stelle in der Finanzverwaltung existiert max. über einen Zeitraum von zwei Monaten.
- b) Neben der Referent*innenstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit wird eine Beauftragung für Presse & Öffentlichkeitsarbeit geschaffen. Diese Stelle ist ebenfalls auf max. zwei Monate begrenzt.
- c) Der Stellenplan wird um 10 Ehrenamtlichen Stellen „Erweitertes Orgateam Campusfestival“ mit einer Ehrenamtszuschale von 50 € pro Person/pro Monat für die Monate Januar bis einschließlich Juni ergänzt.

Begründung:

Zu a) Das Arbeitsverhältnis für die Stelle „Finanzverwaltung“ endet zum März 2024. Um eine gute Einarbeitung der Nachfolger*in zu gewährleisten, soll die Stelle für einen Zeitraum von max. zwei Monaten doppelt besetzt werden.

Zu b) Das gleiche gilt für die Stelle „Presse & Öffentlichkeitsarbeit“, wo das Arbeitsverhältnis zum Februar 2024 endet. Wir möchten vermeiden, dass der reibungslose Betrieb des ASTa durch den Personellen Wechsel gestört wird und Wissen verloren geht.

Zu c) Es war von Anfang an angedacht, dass für die Organisation des Campusfestivals weitere Ehrenamtliche akquiriert werden, da der Aufwand der gesamten Planung und Organisation nicht von Zwei Stellen á 10 h/Woche zu schaffen ist. Während die Hauptverantwortung und die Delegation bei den Festangestellten liegt, sollen die Ehrenamtlichen in verschiedenen Themenbereichen unterstützen und einfache Aufgaben abnehmen. Der Arbeitsaufwand der Ehrenamtlichen ist zwar geringer, jedoch würde eine Ehrenamtszuschale zum einen die Motivation und das Verantwortungsgefühl steigern, zum anderen eine Wertschätzung vonseiten der Studierendenschaft vermitteln.